

↳ beginnt diese Woche  
→ endet diese Woche

VERANSTALTUNGEN			
Aachen	<b>Anything goes!</b> Die neue Lust am Material in der Architektur Ausstellung	bis 21.02. Mo–Fr 8.30–17.30 Uhr	Atrium der Carpus+Partner AG, Forckenbeckstraße 61 ▶ <a href="http://www.mai.nrw.de">www.mai.nrw.de</a>
	<b>Material und Konstruktion</b> Diskussion	02.02. 11 Uhr	Atrium der Carpus+Partner AG, Forckenbeckstraße 61 ▶ <a href="http://www.mai.nrw.de">www.mai.nrw.de</a>
Berlin	<b>Architektur im Kulturkampf</b> Russische und sowjetische Architektur 1900–1953 Ausstellung ▶ Bauwelt 40.13	bis 21.03. Mo–Fr 14–19, Sa 13–17 Uhr	Tchoban Foundation, Museum für Architekturzeichnung Christinenstraße 18a ▶ <a href="http://www.tchoban-foundation.de">www.tchoban-foundation.de</a>
	<b>Ein neues polnisches Haus</b> Ausstellung	bis 07.02. Di–Fr 10–18 Uhr	Polnisches Institut Berlin, Burgstraße 27 ▶ <a href="http://berlin.polnischekultur.de">berlin.polnischekultur.de</a>
	↳ <b>Bau[te]n für die Künste</b> Zeitgenössische Architektur in Niederösterreich Ausstellung	31.01.–13.03. Di–Fr 11–18.30 Uhr Sa/So 13–17 Uhr	Aedes am Pfefferberg, Christinenstraße 18–19 ▶ <a href="http://www.aedes-arc.de">www.aedes-arc.de</a>
	<b>Manfred Kuttner</b> Was sollten Sie zuerst sehen? Ausstellung	bis 08.02. Di–Sa 10–18 Uhr	Johann König, Dessauer Straße 6–7 ▶ <a href="http://www.johannkoenig.de">www.johannkoenig.de</a>
	<b>Lens-based Sculpture</b> Die Veränderung der Skulptur durch die Fotografie Ausstellung	bis 21.04. Di–So 11–19 Uhr	Akademie der Künste, Hanseatenweg 10 ▶ <a href="http://www.adk.de">www.adk.de</a>
	<b>Berlinbrasilä – wohnen im Himmel</b> Studienprojekte der Detmolder Schule für Architektur Ausstellung	bis 28.02. Mo–Fr 15–18 Uhr	Deutscher Werkbund Berlin e.V., Goethestraße 13 ▶ <a href="http://www.werkbund-berlin.de/werkbund-galerie">www.werkbund-berlin.de/werkbund-galerie</a>
Duisburg	↳ <b>5 Jahre Museum DKM</b> Neue Positionen aus der Sammlung: Subjektive Fotografie Ausstellung	31.01.–31.03. Fr–Mo 12–18 Uhr	Museum DKM, Güntherstraße 13–15 ▶ <a href="http://www.museum-dkm.de">www.museum-dkm.de</a>
	↳ <b>Thomas Virnich</b> Ausstellung	31.01.–25.08. Fr–Mo 12–18 Uhr	Museum DKM, Güntherstraße 13–15 ▶ <a href="http://www.museum-dkm.de">www.museum-dkm.de</a>
Kassel	<b>Donatella Fioretti</b> Positionen zu Architektur, Stadt und Landschaft Vortrag	05.02. 19 Uhr	Universität, Hörsaal K10, Raum 1140, Henschelstraße 2 ▶ <a href="http://www.uni-kassel.de/asl">www.uni-kassel.de/asl</a>
München	<b>(Un)gebaut Ambivalent</b> Titus Bernhard Architekten Ausstellung	bis 03.03. Mo–Mi 9.30–19 Uhr Do/Fr 9.30–19.30 Uhr Sa 9.30–18 Uhr	Architekturgalerie, Türkenstraße 30 ▶ <a href="http://www.architekturgalerie-muenchen.de">www.architekturgalerie-muenchen.de</a>
Neu-Ulm	<b>Beton in der Architektur</b> 58. BetonTage Tagung	20.02. 9 Uhr	Edwin-Scharff-Haus, Silcherstraße 40 ▶ <a href="http://www.betontage.de">www.betontage.de</a>
Regensburg	<b>Renzo Piano</b> Piece by Piece Filmvorführung	05.02. 19 Uhr	Kino Wintergarten im Andreasstadel, Andreasstraße 28 ▶ <a href="http://www.architektur-im-kino.de">www.architektur-im-kino.de</a>
Stuttgart	<b>Jour fixe</b> Anna Heringer (Anna Heringer Architecture, Laufen) Vortrag	04.02. 19 Uhr	Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Neubau 1 Hörsaal 301, Am Weißenhof 1 ▶ <a href="http://www.architektur.abk-stuttgart.de">www.architektur.abk-stuttgart.de</a>
	<b>Christopher Domakis</b> Hutong Ausstellung	bis 28.02. Mi–Fr 15–19 Uhr	Fotogalerie f75, Filderstraße 75 ▶ <a href="http://www.f-75.de">www.f-75.de</a>
Wuppertal	<b>Nospolis</b> Räume gemeinsamer Zukünfte Symposium	07.02. 8.30 Uhr	Pauluskirche, Pauluskirchstraße 8 ▶ <a href="http://www.arch.uni-wuppertal.de">www.arch.uni-wuppertal.de</a>

▶ [www.bauwelt.de](http://www.bauwelt.de) für komplette Seminarprogramme, vollständige Vortragsreihen, Kurzinhaltsangaben, Kritiken, Rezensionen und Termine, die uns nach Redaktionsschluss für das vorliegende Heft erreichten.

Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Rubrik publizierten Veranstaltungen wird nicht übernommen.

## Weißer Hülle | Tom Klingbeil hat erstmals ein Wohnhaus mit blendend weißen Acrylsteinplatten verkleidet. Neben Geduld und Präzision war Mut gefragt: Erst während des Bauens erhielt die Fassade ihre Zulassung

# RESEARCH 21



In Innenräumen werden Mineralwerkstoffe aufgrund der einfachen Verarbeitung 1 | 2, der thermoplastischen Verformbarkeit 4 und dem fugenlosen Erscheinungsbild häufig verwendet (Research 19). Im Außenbereich ist die Anwendung dagegen bisher kaum erprobt: Den Mut dazu hatte Architekt und Bauherr Volker Wiese, der sich sein Wohnhaus in Berlin-Grünwald selbst entwarf und vom Architekten Tom Klingbeil ausführen ließ. Um den Eindruck einer möglichst glatten, weißen Oberfläche zu erzeugen, wurden porenfreie Fassadenplatten von HI-MACS gewählt, die in diesem Umfang erstmals im Außenbereich zum Einsatz kamen. Der L-förmige Baukörper besteht aus einer Holzrahmenkonstruktion mit Massivholzdecken und ist mit einer hinterlüfteten Fassade aus den Acrylsteinplatten verkleidet. Die 350 blendend weißen Platten sind mit speziellen Hinterschnittdübeln auf der Unterkonstruktion verankert 3 | 5. Die Fugen zwischen den Platten sollten genau 10 Millimeter betragen 6. Um ein dem Baustoff gemäßes perfektes Fugenbild zu erzeugen, musste nach der Verlegung jeder horizontalen Plattenreihe erneut Maß genommen werden – erst dann wurden die nächsten Platten gefräst. Inzwischen hat der neue Fassadenwerkstoff auch die Genehmigung für die Außenanwendung. KK

**Architekten**  
Volker Wiese, Berlin (Entwurf) | Tom Klingbeil, Berlin (Ausführungsplanung und Realisierung)

**Hersteller**  
HI-MACS®, Fassadenplatten Typ S728 CE MED Alpine White mit KEIL Hinterschnittanker KH |  
▶ [www.himacs.eu](http://www.himacs.eu)

**Verarbeitung**  
Kiebitzberg GmbH & Co. KG | ▶ [www.kiebitzberg.de](http://www.kiebitzberg.de)